







**Bekanntmachung.**

Es ist wiederholt festgestellt worden, daß mit Waffen und Ausrückungstücken der Heeresverwaltung Handel getrieben wird. Das Generalkommando weiß darauf hin, daß diese Gegenstände Staatsgegenstand sind und nicht verkauft werden dürfen. Im Interesse der öffentlichen Ordnung ist es erforderlich, daß diesem unbedenklichen Handel mit allen Mitteln entgegengetreten wird. Von der ordnungsliebenden Bevölkerung wird erwartet, daß sie beim Bekannwerden derartiger Fälle sofort den Vorgesetzten sowie den Arbeiter- und Soldatenräten Anzeige erstattet. Die genannten Organe werden alsbald mit den kassierten Mitteln einschreiten. Geschäfte und Schandtugenden, in denen derartige strafbare Fälle festgestellt werden, haben befürdliche Schließung und strenge Befragung der Inhaber zu erwarten. Auf unredliche Weise in den Besitz einzelner Personen gelangte Waffen, Ausrückungstücke usw. militärischer Art sind bei nächster militärischer Dienststelle, oder wo eine solche nicht vorhanden ist, dem Magistrat bzw. Gemeindevorstand auszuliefern.

Magdeburg, den 20. Dezember 1918.  
Von Seiten des Generalkommandos.  
Der Chef des Generalstabes  
von dem 9. a. g. Oberstleutnant  
Der Geführungsstab des IV. M. R.  
Anders. [1913]

**Bekanntmachung.**

Die im Grundbuch Ludwig-Wucherer-Straße 88 befindliche Auslieferungsstelle für Bezugsgeld für Weib., Bier-, Strick- und Schuhwaren wird vom 1. Januar 1919 ab nach dem Grundbuch

Große Steinstraße 29

verlegt. Diese Stelle ist für die Bewohner des 6. Polizeiviertels zuständig. Die Verzeichnisse für das Publikum sind wie bisher von 9 Uhr vormittags bis 1 Uhr mittags, Halle, den 30. Dezember 1918. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Diejenigen Inhaber von Kleinhandelsgeschäften, welche Kundenlisten eingereicht haben, werden hierdurch aufgefordert, am Dienstag, dem 31. Dezember 1918 und Donnerstag, dem 2. Januar 1919, bei den von ihnen gewählten Großfirmen, die in dieser Woche zum Verkauf gelangende Warenliste abzugeben. Bekanntmachung über Regelung des Verkaufs erfolgt später.

Halle, den 30. Dezember 1918. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Am Dienstag, dem 31. Dezember (Silvester) findet der städtische Verkauf in der Zeilenschule nachmittags statt.

Halle, den 30. Dezember 1918. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Die Erbarbeiten zum Neubau der Volksschule in auf dem Krähenberge kommen demnächst zur Ausführung. Nähere Auskunft erteilt das städtische Bauamt, Rathausstraße 6.

Halle, den 28. Dezember 1918. Das Bauamt.

**Versteigerung.**

Am 3. Januar 1919, vormittags 9 Uhr, findet in a. d. S., Kolonne II am Hofplatz, Versteigerung von Fahrzeugen und Geschirren statt. Käufer müssen selbstverständlich sein und eine unterzeichnete und unterschriebene Bescheinigung der Ortsbehörde vorlegen, aus der ersichtlich ist, wieviel Fahrzeuge und Geschirre benötigt werden.

Erst-Rat. Hü.-Regt. 36. 1914]

**Dr. Voß**

Facharzt für Haut-, Harn- u. Geschlechtskrankheiten  
Arzt für alle Kassen  
Leipziger Straße 58, Ecke Riebeckplatz  
hat seine Praxis wieder aufgenommen.  
Die Sprechstunden werden infolge Kohlenmangels bis auf weiteres täglich  
9-11 und 2-4 Uhr  
in der Hellanstalt Waldenplan, Beyschlagstr. 1, abgehalten.

**Möbel.**

Empfehle in großer Auswahl: Ganze Wohnungs-Einrichtungen, Schlafzimmer, einzelne Möbel aller Art, besonders Bettstellen mit Matratzen, Sofas, Kleiderkäufe, Bettische, schöne Küchen usw. [1867]

**Auf Wunsch bequeme Teilzahlungen.**

Kredit auch nach auswärtig.  
Kriegsanleihe und Sparanleihen werden in Zahlung genommen.

**H. Fuchs,**

Möbel-Ausstattungs-Geschäft,  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58,  
I, II, III. Etage.

**Aus dem Felde zurückgekehrt, führe ich Stimmungen**

und Reparaturen von Pianos und Klavieren wieder selbst aus. Bestellungen erbittet

**Herm. Lüders**

Mittelsstraße 9-10 [1751]  
Beste Pianohandlung am Platz

Das Publikum wird hiermit dringend gebeten, den aus dem Heeresdienst

**zurückkehrenden Ärzten**

das Vertrauen, das es ihnen früher geschenkt hat, aufs neue wieder zuzuwenden zu wollen. [1916]

Der Verein der Ärzte zu Halle a. S.

**Alte Sozialdemokr. Partei Deutschlands**

Vorsitzende: Ebert, Scheidemann.  
Wahlkreis Merseburg-Querfurt.  
Wahlleitung zu den Wahlen zur Nationalversammlung sind Paul Rämpf u. Richard Spiegel.  
Wahlbureau:  
Lokal Alter Dessauer, Merseburg, Dammstraße.  
Telephon Nr. 345.

Alle Anträge über die Wahlen werden im Lokal erteilt. Genossen, welche sich zur Arbeit bei den Wahlen zur Verfügung stellen, wollen sich dort melden. Evtl. zugebende freiwillige Spenden zur Bestreitung der Wahlkosten werden von den oben bezeichneten Personen entgegen genommen. [1890]

**Buchhandlung der Volksstimme**

Fernsprecher 5407 HALLE Gr. Ulrichstraße 27

Empfehlenswerte Schriften belehren- und unterhaltenden Charakters:

Die Gleichheit Zeitschrift zur Verfechtung der Interessen der schaffenden Frau. Einzelnummer . . . . . 10 Pf.

In freien Stunden Wochenschrift, enthaltend spannende Romane und interessante Erzählungen für jede Arbeiterfamilie. Wöchentlich eine Nummer zum Preise von . . . . . 15 Pf.

Der Wahre Jacob Illustrierte politisch-satirische Wochenschrift, die einzelne Nummer . . . . . 16 Pf.

Berliner Illustrierte Zeitung Einzelnummer . . . . . 10 Pf.

Arbeiter-Gesundheits-Bibliothek herausgegeben unter Leitung von Dr. med. Zadek. Ca. 50 verschiedene Bändchen . . . . . 20 Pf.

Dokumente zum Weltkrieg Bearbeitet von Eduard Bernstein

Reichhaltige Roman-Bibliothek der beliebtesten Autoren.

Für die Schneiderei: Modenzeltung / Francenzeltung / Praktische Damenmode Hauschneidererei / Sonntagszeltung / Deutsche Modenzeltung

**Öffentliche Frauenversammlung**

Montag, den 30. Dezember, abends 1/2 9 Uhr im Italia-Saal. [1909]

Tagesordnung:  
**Die politischen Parteien.**

Redner 1: Die deutsch-nationale Volkspartei (Geheimrat Borejsch).

„ 2: Die sozialdemokratische Partei (Hofl Thiele, Schriftsteller).

„ 3: Die deutsch-demokratische Partei (Geheimrat Aderhalden).

Eintritt frei. Verband hallischer Frauenvereine.

**Handschuhe**

große Auswahl [1881]

z. Begr. 1853. F. C. Siebert Fernruf 2363.

Untere Leipziger Straße 9, gegenüber der Kirche.

**Nehme die Praxis wieder auf**  
Wohnung jetzt: Altmühlstraße 9, Größelhof  
Fernsprecher 1499  
Sprechstunden vorläufig 8-9 und 3-4 Uhr  
1915] Dr. Schöber.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen.  
**Dr. med. Noethe**  
Bernburger Straße 7 [1902]  
Sprechstunden: 8-9, 2-3 Fernruf 3866.

**Kochkisten - Verkauf**  
wochentags von 10 bis 12 Uhr  
Rathausstraße 17 I.  
Hauswirtschaftliche Beratungsstelle  
des halle'schen Frauenbundes.  
Das Stopfen der Kochkisten wird unentgeltlich gezeigt.

**Schultornister,**  
Gelegenheitskauf, sehr billig.  
**S. H. Schönbach,** [1829]  
Schmeerstraße 1.

**Schilder**  
Jeder Art [1752]  
Erich Haack, Fischerplan 1.

● **Kaufe, Mandolinen, Gitarren** ●  
prächtige Instrumente, jedoch eingetroffen.  
**Pianos, gebrauchte Pianos**  
in Aufbaum und schwarz, noch auf Lager.  
**Herm. Lüders,**  
Mittelsstraße 9-10. [1899]

**Theater- und Masken-Garderobe**  
Zeuchner & Riedel, vorm. Gottschalk,  
am Leipziger Straße 61/62, im Hause der Hall. Ztg.

**Große Ulrichstr. 50**  
I. Obergeschoß. [1800]

**Ausstellung von Möbeln**  
für Küchen, Schlafzimmer  
und Wohnräume.  
Besichtigung und Annahme von Kaufanträgen  
dasselbst täglich von 9 bis 3 Uhr  
Halle'sche Fürsorgestelle für  
Wohnungseinrichtungen G. m. b. H.

**Erfindungen**  
(gute) verw. ohne  
Vorschuß [1912]  
Deutscher Erfinder-  
Schutzverband,  
München, Jahnstr. 20.

**Gummivarren - Handlung**  
und [1616]  
Vorsandhaus

**R. Klappenbach**  
Gr. Ulrichstraße 41.

**Restaurant**

mit Schminke, Schokolade, Regal, Gartenkaffee, drei Wogen gleich sofort zu verzehren. In erlangen beim Schneiderei: J. Gerdling, Oberwiesenstr. 10, Weinstraße.

**Schauspieler**  
aus dem Felde zurück, empfangt sich Vereinen zur Einleitung von Theateraufführungen.  
vom Weber, UID rechts: 28



Zeits und Angabe des Hoffstücks und der Besetzung... werden an allen Hoffstellen sowie von den Orts- und Landbesitzern... zum Preise von 5 Pf. verkauft.

**Wahlrecht der Parteimitglieder in Halle?** Da durch die Demobilisierung... Wahlrecht... in Halle...

**Wahlrecht der Parteimitglieder in Halle?** Da durch die Demobilisierung... Wahlrecht... in Halle...

**Einmalige Zuwendungen an neu einretirende Arbeiter (Soldaten).** Nach einem Telegramm... Einmalige Zuwendungen...

**Aufgehobene Beschlüsse der Reichskommission für Preispolitik und Preisermittlung.** Wie die Reichskommission für Preispolitik... Aufgehobene Beschlüsse...

**Der deutsche Erfinders-Schwerpunkt in München.** Jahresbericht 20. des Reichs für die Erfindungen... Der deutsche Erfinders-Schwerpunkt...

**Buchdruckerkammern.** Der Preussische Staatskommissar für den Buchdruck... Buchdruckerkammern...

**Zur Bekämpfung der Geflügelpest.** Die Reichsregierung... Zur Bekämpfung der Geflügelpest...

**Belgienkriegsverbrechen.** In einem Gartengrundstück bei Kurort... Belgienkriegsverbrechen...

**Theater, Scharfzüchtige usw.** Stadttheater, Oper, Komik, Operette... Theater, Scharfzüchtige usw...

**Aus der Provinz.** Weizsäcker, Geldbesitz in Gefangenener... Aus der Provinz...

# Genossen! Werbt Mitglieder für die Partei!

und werden dort alle Auskünfte und die Wahl betreffende Fragen erledigt. Auch müssen sich dort die Genossen, die sich zur Wahlarbeit zur Verfügung stellen wollen, melden.

**Naumburg.** Wichtig für Hausfrauen und Kartoffelhändler. Sämtliche Kartoffelbeugschein für... Naumburg...

**Naumburg.** Die gemeinnützige Rechtsanwaltskanzlei ist nach... Naumburg...

**Hitterfeld.** Das Wahlbureau der alten sozialdemokratischen Partei... Hitterfeld...

**Ammerort.** Ein raffinierter Einbruch diebstahl wurde auf... Ammerort...

**Halle.** Schredliche Kriegsgewinnler. Ein gutes Geschäft... Halle...

**Sachsenhausen.** Nur wer ein Weiß hat, der ist wichtig... Sachsenhausen...

**Glisen.** Die alte sozialdemokratische Partei (Nichtung... Glisen...

**Glisen.** Nachdem der wegen eines Dresdner Mordes in... Glisen...

**Legau.** Ein Schiffsdiebstahl? Von einer Kuchel... Legau...

**Die neue Zeit.** Es hat ein Hammer ausgehoben... Die neue Zeit...

**Die neue Zeit.** Es hat ein Hammer ausgehoben... Die neue Zeit...

**Die neue Zeit.** Es hat ein Hammer ausgehoben... Die neue Zeit...

# Öffentliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung.** In der Woche vom 30. Dezember 1918 bis 4. Januar 1919... Öffentliche Bekanntmachungen...

**Bekanntmachung.** Die Diensträume des Stadtrats... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Anmeldung von Kriegsgefangenen. Diejenigen Bekannte, Internierten und Handwerker... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Auf Grund der Bekanntmachung vom 12. April und 24. Mai... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Anhänger sind verpflichtet, an jedem Montag... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Anhänger der linken Seite werden hiermit aufgefordert... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Anhänger der rechten Seite werden hiermit aufgefordert... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...

**Bekanntmachung.** Die Bekanntheitsmenge von Schlachthausfleisch und Wurst... Bekanntmachung...